

Am Goetheberg wird wieder gefeiert

Fest Lahnwinzer aus Weinähr und Obernhof präsentieren ihre Weine am Sonntag

Von unserer Mitarbeiterin Julia Mädlich

■ **Obernhof.** Zum achten Mal laden die Weinährer und Obernhofer Winzerbetriebe zum kulinarischen Weinbergfest in Obernhof ein. Am Sonntag, 15. Juni, wird gewandert und genossen. Auf einem Rundweg durch die Weinbergslage „Obernhofer Goetheberg“ verwöhnen die Winzer aus dem Nassauer Land von 11 bis 18 Uhr mit Lahnwein und kleinen kulinarischen Spezialitäten.

Die etwa drei Kilometer lange Strecke ist gespickt mit Ständen der Weingüter, die am Rand des Wanderweges die selbst angebauten Weine vorstellen. Wanderfreudige können an diesen Stationen den Blick über das Lahntal schweifen lassen und sich an der Aussicht vom Goetheberg erfreuen.

An dem Fest beteiligen sich die Weingüter von Uwe und Sabine Haxel, von Norbert Massengeil-Beck sowie von Helge Ehmann aus Obernhof. Außerdem dabei sind das Weingut von Anne Scherer und das Landhotel Weinhaus Treis aus Weinähr. Zudem hat der Verkehrsverein Obernhof-Arnstein etwas für den kleinen und großen Hunger im Angebot, die Freiwillige Feuerwehr Obernhof bietet Steaks und Würstchen und der Jagdpächter Manfred Hörle sorgt für Wildspezialitäten. Ein besonderes Highlight ist ein Citroën 2CV, auch als Ente bekannt, dessen Kofferraum mit einem Backofen für die Zubereitung von Flammkuchen ausgestattet ist.

Ein besonderer Stand mitten im Weinberg gehört dem kreisweiten Jugendprojekt „Juwel“. Das Projekt soll Jugendlichen und Alleinerziehenden bei der Integration ins Berufsleben helfen und die Jobsuche erleichtern. Gemeinsam sollen die jungen Leute lernen, eigene Ideen umzusetzen und sich selbst zu helfen. Das Weinbergfest bereichern sie mit kreativen Aktionen. Unter dem Motto „Kunst im

Weinberg“ möchten sie dieses Jahr Bäume verzieren und schmücken und somit eine Ausstellung schaffen, die über mehrere Wochen am Goetheberg zu sehen sein wird. Auch Selbstgemachtes aus Küche und Werkstatt möchten die Jugendlichen anbieten.

Wandernd oder paddelnd zum Weinfest

Für alle bewegungsfreudigen Weintrinker bietet die Touristik eine geführte Wanderung von Nassau über den Lahnwanderweg nach Obernhof an. Die Kosten betragen 3 Euro, Treffpunkt ist um 11 Uhr am Nassauer Bahnhof. Eine Anmeldung ist erforderlich über die Tourist-Information, Tel. 02604/952 50. Für diejenigen, die lieber auf dem Wasser anreisen, bietet sich eine Kanutour von Laurenburg nach Obernhof an. Mit 12 Euro pro Person kann zwei Stunden über die Lahn gepaddelt werden. Eine Anmeldung ist über die Bootsvermietung Wolff, Tel. 02604/72 60, erforderlich. Treffpunkt ist um 11 Uhr in Laurenburg an der Einstiegsstelle unterhalb der Lahnbrücke.

Seit 2010 ist das Projekt fester Bestandteil des Weinbergfestes in Obernhof. Besonders über solche kunstvollen Aktionen freut sich die Leiterin von „Juwel“, Susan Hempel: „Für die Gäste ist es immer eine Überraschung, was sie an Kunst wohl dieses Mal im Weinberg er-

wartet. Die Jugendlichen haben Spaß daran, ihren Beitrag zu planen und zu sehen, wie ihre Vorhaben beim Publikum ankommen.“

Auch für ein Unterhaltungsprogramm ist gesorgt. Junge Musiker spielen zwischen den Weinreben, und eine Gruppe des Juwel-Projektes zieht von Stand zu Stand. Das Duo Euphony, bestehend aus Conner Sorensen und Rudolf Raab, animiert mit Countrymusik, Filmmelodien und deutschsprachigen Liedern zum Mitsingen.

Veranstalter des Weinfestes ist die Touristik im Nassauer Land (TNL). Sie will den heimischen Winzern mit dem Weinfest eine Möglichkeit geben, sich und den Lahnwein einem breiten Publikum zu präsentieren. „Der Lahnwein soll auch über die Grenzen des Nassauer Landes bekannt werden. Die Winzer können mit diesem Fest auf sich aufmerksam machen“, meint Christoph Keul, Geschäftsführer des TNL. Unter dem Motto „Der Wein ist die Poesie der Erde“ freuen sich die Winzer auf das Fest und hoffen auf eine ebenso positive Resonanz wie in den vergangenen Jahren.

